

# Tauchunfallbericht Bodensee

## 26.03.2012 • Bregenzer Seeufer



„Am Nachmittag des 26.03.2012 kam es im Zuge der Flugzeug-Bergungsarbeiten am Bodensee zu einem Tauchunfall. Ein 48-jähriger musste per Notaufstieg an die Wasseroberfläche befördert werden. Er wurde mit dem Hubschrauber in das Landeskrankenhaus Bregenz gebracht.

Zwei Tauchlehrer sind rund 50 Meter tief abgetaucht, um weitere Reste des abgestürzten Sportflugzeuges im Bodensee zu sichern. Nachdem sie sich rund 15 Minuten rund 50 Meter unter der Seeoberfläche befanden, habe es Komplikationen von bislang noch unbekannter Art gegeben. In weiterer Folge wurde der 48-jährige Tauchlehrer von seinem Kollegen durch einen Notaufstieg über die Tarierweste an die Wasseroberfläche befördert.

Der so nach oben Beförderte wurde schließlich vom Notarzt untersucht und ins LKH Bregenz geflogen.

Über den Gesundheitszustand des Mannes, bei dem es sich um einen erfahrenen Tauchlehrer mit über 1.000 Tauchgängen handelt, konnte die Wasserrettung keine genaueren Auskünfte geben. Am darauf folgenden Tag durfte der Mann das Spital bereits wieder verlassen.“<sup>1</sup>

Informationen zu dem Flugzeugabsturz:

Die fast einjährigen Ermittlungen ergaben, dass der 21-jährige Passagier das Flugzeug über seinen Steuerknüppel in den Sturzflug gebracht haben dürfte. Der 55 Jahre alte Pilot versuchte zwar gegenzusteuern, konnte den Absturz aber nicht verhindern. Eine psychische Erkrankung könnte eine mögliche Ursache für das Handeln gewesen sein. Bei dem Absturz kamen beide Insassen ums Leben. Das Ultraleichtflugzeug war am 23. März 2012 etwa einen Kilometer vom Bregenzer Seeufer entfernt in den Bodensee gestürzt. Der Flug sei zunächst völlig normal verlaufen. Etwa eineinhalb Minuten vor dem Absturz kam es zu einem ersten Sinkflug aus etwa 1.100 Meter Höhe, dann gab es mehrere Richtungsänderungen, ehe das Flugzeug erneut in einen steilen Sinkflug ging und in einem Winkel von etwa 60 Grad und mit einer Geschwindigkeit von weit über 300 km/h auf der Wasseroberfläche auftraf und zerschellte.“<sup>2</sup>

### Quellen:

<sup>1</sup> vgl. <http://vorarlberg.orf.at/news/stories/2526546/>, Zugriff am 28.04.2016

<sup>2</sup> <http://www.vol.at/passagier-verursachte-flugzeugabsturz-in-bodensee/3463052>, Zugriff am 28.04.2016

Wir haben die Tauchunfälle im Bodensee mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert. Das Tauchteam Bodensee übernimmt jedoch keine Haftung oder Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen und Daten.

